

Für die Nähabende sind v. d. Teilnehmerinnen je - Nähabende
weilen 20. ct einzuziehen.

Die Habsburg könnte in kleinerem Maßstabe als
Alkoholfreies Restaurant in Betracht fallen.

Alkoholf. R.

Der Bürgerhof ist verkäuflich, eignet sich aber
der kleinen Saale wegen nicht für die vorgesehene
Zwecke.

Der Bund Schw. Frauenvereine wünscht größe
ren Beitrag d. Vereine.

Bei der Markenbestellung soll auf größere
Anteilung v. 3 u. 5 Marken Bedacht genommen
werden.

Zum Andenken an Herrn Koller-Grob überlief
Fran Koller d. Vorstand im August 1819 200 frs.

200 frs Geschenk.

Die Präsidentin:

Die Aktuarin: L. Müller

Protokoll d. 289. Sitzg d. Frauen-
verlannes v. 29. XI. 20. 19. Aufsichtl. Sitzg.

Vorsitz: Frau Lehmann-Stamm

abwesend: Frä. Weber, Frau Heilmann

Ein Aufruf in den Mitteilungen zur Abgabe v.
Sauglings- wäsche fürs Vorarlberg nach Kümmel



Vorarlberg

Sängl

Wände

veranlasste unser Präsidium eine Abgabestelle für H. Gallen in d. Haushaltungsschule unter Leitung d. Frauenverbandes zu veranstalten. Die Sammlung hatte grossen Erfolg. Eine schon Anzahl Kisten sind gefüllt mit Sängl's Wände Bettwände u. Kleidungsstücken aller Art.

Frau Scholler die Vorbeerin des ersten Aufzuges kam auf ihrer Durchreise zu einer kurzen Besprechung vorbei. Aus ihren Äusserungen ist zu entnehmen, dass seit der grossen Not an Wände u. andern Fürsorgeartikel für Wöchnerinnen u. Sängl. eine Kommission in Bregenz besteht, die an alle Gemeinden d. Vorarlbergs Anmeldungsbogen versendet u. somit allen Gemeinden Gelegenheit bietet arme Wöchnerinnen u. Sängl. für eine Unterstützung v. Seiten dieses Vereins anzumelden. Da aber alle Personen aufgebraucht waren, versuchte es Frau Scholler mit einem Appell in d. Schweiz. Leitungen, der nun einen ungeahnten Anklang fand. So sind die Mengen in Zürich allein derart gross, dass sich die Kommission für eine längere Zeitdauer für versorgt hält. Soll nun H. Gallen seine Sammlung der gleich Kommission übergeben oder direkt zur sofortigen

Vorteilung ins Vorralbey unden? Der Vorralbey d.
Präsidentin für die nicht sofortige Sendung findet Anlag.
unter d. Bedingung das die nicht Sendung nur
vorgenommen wird wenn genügend zuverlässige
Athenen bekannt sind u. wenn eine Vertretung
aus der Schweiz die Sendung ins Vorralbey hinein
begleitet.

Eine kantonale Aktion zur Sammlung v.
Lebensmitteln, Kleidern u. Geld wird demnächst
vorgenommen u. der Frauenverband um Mithilfe
gebeten. Der Frauenverband erklärt sich zur
Mithilfe bereit.

Kanton. Seinsly
f. Vorralbey.

Die Präsidentin: Mo. Schmidt-Stamm
Die Aktuarin: L. Müller

Protokoll d. 290. Sitzung d. Frauenverbandes
am 4. XII. 1819 Haushaltungsschule.

Vorsitz: Frau Schmidt-Stamm
Abwesend: Frau Foster.

Die Präsidentin verliest ein Schreiben
das anläßl. des 30 jährigen Bestandes des
Frauenverbandes an die überlebenden 15 Mit-
glieder, die volle 30 Jahre treu blieben u. an
Fr. Hubler, die das Protokoll geführt gesandt wurde.

30 jähriger
Bestand d.
Vereines